

FACHTAG

Fachkräfte zwischen Atelier und Algorithmus – Wie verändert Digitalität die Kulturelle Bildung?

24.06.2026 // KÖLN

Fachkräfte der Kulturellen Bildung sind zentrale Akteur:innen des Feldes. Sie gestalten Bildungs- und Erfahrungsräume, greifen Interessen und Bedürfnisse der Teilnehmenden auf und prägen in der ästhetischen Praxis individuelle Entwicklungsprozesse.

Doch wie verändern sich diese professionellen Anforderungen unter den Bedingungen einer umfassenden digitalen Transformation? Wie wird Digitalität in der kulturellen Bildungsarbeit verhandelt? Welche Rolle spielen digitale Medien heute, und welche neuen Kompetenzen werden für Fachkräfte relevant?

Der Fachtag diskutiert zentrale Erkenntnisse des Projekts „Kulturpädagogische Leitbegriffe in der postdigitalen Transformation?“. Er bringt Forschung und Praxis in den Dialog. Angelegt als gemeinsames Arbeitsforum werden Perspektiven auf professionelle Anforderungen an Fachkräfte der Kulturellen Bildung im digitalen Wandel diskutiert und konkrete Impulse für zeitgemäße Fortbildungen in der Kulturellen Bildung entwickelt.

Der Fachtag richtet sich insbesondere an Akteur:innen und Multiplikator:innen der Kulturellen Bildung, die in ihren Institutionen und Verbänden die Auseinandersetzung mit und Qualifizierung für digitale Transformation unterstützen.

Wann: 24.06.2026, 10:00-17:00 Uhr

Wo: IU Internationale Hochschule Köln
Gerling Quartier: Hildeboldplatz 20, 50672 Köln

Anmeldung: <https://forms.office.com/e/Xe3qzHUu7m>
(bis 14.06.2026)

PROGRAMM

Stand: 25. März 2026

ab 10:00 Uhr	#Sign up
10:30	#Overview <i>Prof. Dr. Tom Braun und Prof.in Dr.in Jule Korte // IU Research Center Kulturelle Bildung</i>
10:40	#Keywords <i>Prof.in Dr.in Michaela Moser // IU Internationale Hochschule, Prorektorin FS Jürgen Schattmann // Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen</i>
11:00	#Thread Aktuelle Diskurse über Digitalität in der Kulturellen Bildung <i>Prof.in Dr.in Lisa Unterberg // IU Research Center Kulturelle Bildung</i>
11:30	KAFFEPAUSE
11:45	#Update in Progress Ergebnisse und Praxisimpulse aus der Forschung mit Fachkräften <i>Prof. Dr. Tom Braun und Prof.in Dr.in Jule Korte // IU Research Center Kulturelle Bildung</i>
12:30	#Connection Wie verändert sich die Arbeit der Fachkräfte für Kulturelle Bildung? Diskussion der Thesen aus der Fachkräfteforschung im World Café
13:30	MITTAGSPAUSE
14:30	#Call to Action Was sind praktische Konsequenzen für die Fortbildungsarbeit? Workshops mit den Gastgeber:innen <ul style="list-style-type: none">- <i>Nadia Höll // Landesarbeitsgemeinschaft Kulturpädagogische Dienste u. Jugendkunstschulen NRW</i>- <i>Ilva Menzel // Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW</i>- <i>Nadia Boltes // Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt, Servicestelle digitale Kulturelle Bildung</i>- <i>Jennifer Parkinson // Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Baden-Württemberg, Projektbüro Digitale Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit</i>

15:45 KAFFEPAUSE

16:00

#Digital Condition

Digitale Transformation und Professionalität – Gemeinsame Perspektiven zwischen Praxis, Forschung und Politik?

- Prof.in Dr.in Jule Korte // IU Research Center Kulturelle Bildung
- Prof. Dr. Thomas Wilke // Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
- Jürgen Schattmann // Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen
- Ilva Menzel // Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW (angefragt)
- Julia Nierstheimer // Bundesverband der Jugendkunstschulen und kulturpädagogischen Einrichtungen

Moderation: Prof. Dr. Tom Braun // IU Research Center Kulturelle Bildung

17:00

#cu

Konzeption und Leitung:

Prof. Dr. Tom Braun // IU Research Center Kulturelle Bildung

Prof.in Dr.in Jule Korte // IU Research Center Kulturelle Bildung

Kontakt:

rc_kulturelle_bildung@iu.org

Hintergrund

Ein Fachtag des IU Research Center Kulturelle Bildung und Digitalität im Rahmen des Projekts „Kulturpädagogische Leitbegriffe in der postdigitalen Transformation?“. 2024-2026 forscht das Projekt zu Einstellungen von Fachkräften der Jugendkulturarbeit gegenüber postdigitalen Medienphänomenen.

Gefördert durch

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Fachtag und Forschungsprojekt werden umgesetzt in Kooperation mit unserem Praxispartner, der Landesarbeitsgemeinschaft Kulturpädagogische Dienste / Jugendkunstschulen NRW e.V. (LKD)

